

Befehlsübersicht Tag 26

Terminal:

Befehl	Beschreibung
ip address show	Zeigt die derzeitige IP-Adresskonfiguration an
ip a	Wie ip address show, da Angaben gekürzt werden können und show die Default-Action ist
ip link show	Zeigt die Interfaces des Systems an
ip -s address show	Zeigt die Interface-Statistiken an
ip route show bzw. ip r	Zeigt die IPv4-Routing-Tabelle
ip -6 address show	Zeigt die IPv6-Adressen an
ip -6 route show	Zeigt die IPv6-Routingtabelle an
ip neigh show	Zeigt den IPv4-ARP-Cache und den IPv6-Neighbor Cache an
ss -t	Zeigt alle aktiven TCP-Verbindungen
ss -tl	Zeigt alle von Serverdiensten gebundenen TCP-Ports an
ss -tln	Zeigt die gebunden Ports numerisch an
(sudo) ss -tlnp	Zeigt zu den gebundenen, numerischen Ports die Prozesse an
ifconfig	Zeigt die aktiven Schnittstellen und deren IP-Adressen an
ifconfig enp0s3	Zeigt nur die angegebene Schnittstelle an
ifconfig -a	Zeigt alle Schnittstellen, auch die inaktiven, an
arp -a	Zeigt den ARP-Cache an (IPv4)
arp -an	Zeigt den Cache ohne Namensauflösung an
route	Zeigt die Routing-Tabelle für IPv4
route -n	Zeigt die Tabelle numerisch an
route -6n	Zeigt die Routing-Tabelle für IPv6 numerisch an
netstat -nr	Wie route -n
netstat -6nr	Wie route -6n
netstat -tn	Zeigt alle aktiven TCP-Sessions numerisch an
(sudo) netstat -tlnp	Zeigt alle gebundenen Ports mit ihren Prozessen an
(sudo) netstat -tulpn	Wie oben nur zusätzlich UDP-Ports
nmcli	Zeigt die IP-Konfiguration umfassend zusammengefasst an
nmcli dev show	Zeigt die Konfiguration zu den Schnittstellen an
nmcli connection edit <Schnittstelle>	Öffnet IP-Konfiguration des NetworkManager auf CLI-Ebene
nmcli connection up <Schnittstelle>	Aktiviert das angegebene Interface (NetworkManager)
nmcli connection down <Schnittstelle>	Deaktiviert das angegebene Interface (NetworkManager)
ifup eth0	Aktiviert das angegebene Interface (Interfaces-Datei)
ifdown eth0	Deaktiviert das angegebene Interface (Interfaces-Datei)
nmcli connection modify ipv4.<TAB>	Zeigt die IPv4-Konfigurationsmöglichkeiten unter CentOS
getent	Zeigt bestimmten Eintrag aus System-Datenbankdateien
nslookup	Startet interaktiven DNS-Client zur Prüfung der Auflösung
host hostname	Löst Namen mittels Befehl host in IP-Adresse auf
host -t mx Domainname	Zeigt Mailserver der angegebenen Domain
host -t ns Domainname	Zeigt Nameserver der angegebenen Domain
dig hostname	Zeigt umfangreiche DNS-Informationen
dig @8.8.8.8 google.de ns	Sucht nach den Nameserver-Einträgen (ns) für die Domain google.de und fragt dabei den DNS-Server 8.8.8.8

dig @192.168.1.254 -x 8.8.8.8	Reverse-Namensauflösung (-x) durch DNS-Server 192.168.1.254 für IP-Adresse 8.8.8.8
uname	Dient zur Anzeige von Systeminformationen
uname -n	Zeigt Hostname des Systems an
hostname	Liest Hostname aus /etc/hostname und zeigt diesen an
hostname -f	Zeigt FQDN des Systems an
hostnamectl	Zeigt diverse Informationen rund um die System-Bezeichnungen
systemctl set-hostname "Name"	Konfiguriert den Hostnamen des Systems
route add	Konfiguriert eine neue Route
ip route add	Konfiguriert eine neue Route
ping	Prüft die Erreichbarkeit eines Systems
traceroute <Zieladresse>	Zeigt jeden Hop auf dem Weg zum Zielsystem
traceroute --resolve-hostnames <Ziel>	Zeigt jeden Hop auf dem Weg zum Zielsystem mit Hostnames
tracepath <Zieladresse>	Zeigt den Weg zum Zielsystem mit Zusatzinformationen
ip neigh	Zeigt ARP-Cache